

## FÜHRUNGEN

### ÖFFENTLICHE ÜBERBLICKSFÜHRUNGEN ZUR AUSSTELLUNG

»Farbenrausch. Meisterwerke des deutschen Expressionismus«

Jeden Sonn- und Feiertag, 15 Uhr

Besuch frei mit gültigem Museumsticket! Anmeldung am Infostand ab einer Stunde vor Beginn empfohlen (begrenzte TeilnehmerInnenzahl). Wir bitten um Verständnis, dass dieses Angebot nur für EinzelbesucherInnen vorgesehen ist.

### KURATORENFÜHRUNG MIT IVAN RISTIĆ

Donnerstag, 10. Dezember, 18 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Infos zum Rahmenprogramm: [www.leopoldmuseum.org/termine](http://www.leopoldmuseum.org/termine)

### FÜHRUNGEN AUF ANFRAGE

Gerne organisieren wir individuelle Führungen auch mit Themenschwerpunkten für private Gruppen, Firmen und Reisegruppen – buchbar in mehreren Sprachen.

**Preise (zuzüglich Eintritt) innerhalb der Öffnungszeiten:**

1 Stunde € 95 | 1,5 Stunden € 135 (max. 25 Pers./Gruppe)

**Donnerstag 18–21 Uhr:**

1 Stunde € 135 | 1,5 Stunden € 185 (max. 25 Pers./Gruppe)

Eintrittspreis: [www.leopoldmuseum.org/tickets](http://www.leopoldmuseum.org/tickets)

### EXKLUSIVFÜHRUNGEN

Im Rahmen eines exklusiven Abendprogramms außerhalb der regulären Öffnungszeiten bieten wir Führungen auch gerne mit Catering an.

Informationen unter: [www.leopoldmuseum.org/vermietung](http://www.leopoldmuseum.org/vermietung)

## LEO KINDERATELIER

Jeden Sonntag, 14–17 Uhr

**TERMINE ZUR AUSSTELLUNG:**

11. und 18. Oktober 2015,  
15. und 22. November 2015, 3. und 10. Jänner 2016

### WENN FARBEN ERZÄHLEN ...

Die deutschen Expressionisten waren Meister im Umgang mit grellen Farben! Sie halfen ihnen, ihre Ideen auszudrücken und aufzufallen. Mit schnellen Strichen und schreienden Farben malten sie Großstadtscenen, Badende in freier Natur, Boote und das Meer. Wie bunt ist deine Welt?

Eintritt inkl. Führung und Materialbeitrag pro Kind: € 4,50  
Anmeldung empfohlen (beschränkte TeilnehmerInnenzahl)



## SCHULVERMITTLUNGSPROGRAMME

Für Schülerinnen und Schüler von 6 bis 10 Jahren

### VON KUNTERBUNTEN FREUNDEN UND SPITZEN WELTEN

In der Welt der Expressionisten waren grelle Farben und scharfe Umrisse wichtige Mittel, um ihr Leben sowie ihre Empfindungen darzustellen. Wir entdecken mit all unseren Sinnen Gemälde – auf denen kunterbunte Gesichter, lustige Akrobaten, farbenfrohe Gärten, Landschaften und Städte zu sehen sind. Wie riecht Farbe? Wie schmeckt Farbe? Wie klingt Farbe? Wir erforschen spielerisch die Wirkung und den Ausdruck von Gelb, Rot, Blau u.v.m. und verändern im Atelier die Welt mit unseren Pinselstrichen.

Dauer: 1,5 Stunden inkl. Atelierbesuch

Für Schülerinnen und Schüler von 10 bis 14 Jahren

### ICH SEH', ICH SEH', WAS DU NICHT SIEHST UND DAS IST: FARBE!

In der Dialogführung tauchen wir ein in die spannende Zeit des Expressionismus und lernen die Gefühlswelten vieler unterschiedlicher Künstler kennen. Unsere Wahrnehmung sowie unsere Fantasie sind dabei gefragt! Wird uns in einem Bild die Farbe bzw. ihre Wirkung sofort bewusst? Wie verändert die Farbe die Aussage eines Bildes oder eines Motivs? Im Atelier untersuchen wir diese Wechselbeziehung und testen die Kraft der Farbwirkung im eigenen expressionistischen Bild auf unser Gegenüber.

Dauer: 1,5 Stunden inkl. Atelierbesuch

Für Schülerinnen und Schüler von 14 bis 19 Jahren

### RADIKAL UND EMOTIONAL!

Als sich 1905 vier Architekturstudenten zur »Brücke« zusammenschlossen, wussten sie, dass der Impressionismus überholt war und sie auf der Suche nach etwas Neuem waren. »Jeder gehört zu uns, der unmittelbar und unverfälscht das wiedergibt, was ihn zum Schaffen drängt«, war ihr Motto. Raus in die freie Natur oder in die Großstadt Berlin, gemeinsam arbeiten, sich gegenseitig unterstützen! Ihre Leidenschaften wie auch die Schauplätze ihrer Kunst spiegeln sich in der thematischen Gliederung der Ausstellung »Farbenrausch« wieder. Vor den Originalen recherchieren wir gemeinsam formale und inhaltliche Ziele der deutschen Expressionisten.

Dauer: 1,5 Stunden inkl. Diskussion

Eintritt inkl. Führung (und Atelierbesuch) pro SchülerIn: € 5

(mind. 15 SchülerInnen). Auch einstündige Führungen können gebucht werden.



Conrad Felixmüller

## ÖFFENTLICHE KUNST-WORKSHOPS

### WARUM IST DIE SEHNSUCHT BLAU UND DER ZORN ROT?

In keiner Epoche der Geschichte hat sich die Bedeutung und Funktion der Farbe derart gewandelt wie zur Zeit des Expressionismus. Von der jahrhundertelangen gegenständlichen Gebundenheit befreit, wird sie zum individuellen Ausdrucksträger und damit zur Manifestation des modernen Seelenlebens.

Der Workshop bietet einen theoretischen Überblick über die kunstgeschichtliche Bedeutung des Expressionismus und vermittelt einen praktisch-künstlerischen Zugang zur Thematik. Inspiriert von der Ausstellung »Farbenrausch« entstehen im Atelier eigene Motive, die in eine Serie unterschiedlicher Farbstimmungen weitergeführt werden können.

### Workshop 1

Samstag, 7. November 2015, 10–18 Uhr und

Sonntag, 8. November 2015, 9–12:30 Uhr

Anmeldeschluss: 2. November 2015

### Workshop 2

Samstag, 9. Jänner 2016, 10–18 Uhr und

Sonntag, 10. Jänner 2016, 9–12:30 Uhr

Anmeldeschluss: 21. Dezember 2015

Kursleiterin:

Mag. Ilona Neuffer-Hoffmann

MindestteilnehmerInnenzahl:  
10 Personen (max. 12); Preis pro  
Person und Wochenendworkshop:  
€ 155 (inkl. Museumseintritt,  
Führung und Material)

INFORMATION,  
ANMELDUNG UND  
BUCHUNG:

Mag. Anita Götz-Winkler  
+43.1.525 70–1525  
kunstvermittlung@  
leopoldmuseum.org

Cover: ALEXEJ VON JAWLENSKY: Mädchenkopf mit rotem Turban und gelber Agraffe (Barbarenfürstin) (Detail), um 1912, Courtesy of Osthaus Museum Hagen & Institut für Kulturaustausch, Tübingen || EMIL NOLDE: Mutter und Kind (Zigeuner), 1921, Courtesy of Osthaus Museum Hagen & Institut für Kulturaustausch, Tübingen © Nolde Stiftung Seebüll || ERNST LUDWIG KIRCHNER: Künstlergruppe (Unterhaltung der Künstler), 1912, Courtesy of Osthaus Museum Hagen & Institut für Kulturaustausch, Tübingen || CONRAD FELIXMÜLLER: Ich zeichnend (Selbstporträt mit Akt) (Detail), 1924, Courtesy of Osthaus Museum Hagen & Institut für Kulturaustausch, Tübingen © Bildrecht, Wien 2015 || AUGUST MACKE: Helle Frauen vor dem Hutladen, 1913, Courtesy of Osthaus Museum Hagen & Institut für Kulturaustausch, Tübingen || CONRAD FELIXMÜLLER: Der Dichter (Detail), 1924, Leopold Privatsammlung © Bildrecht, Wien 2015

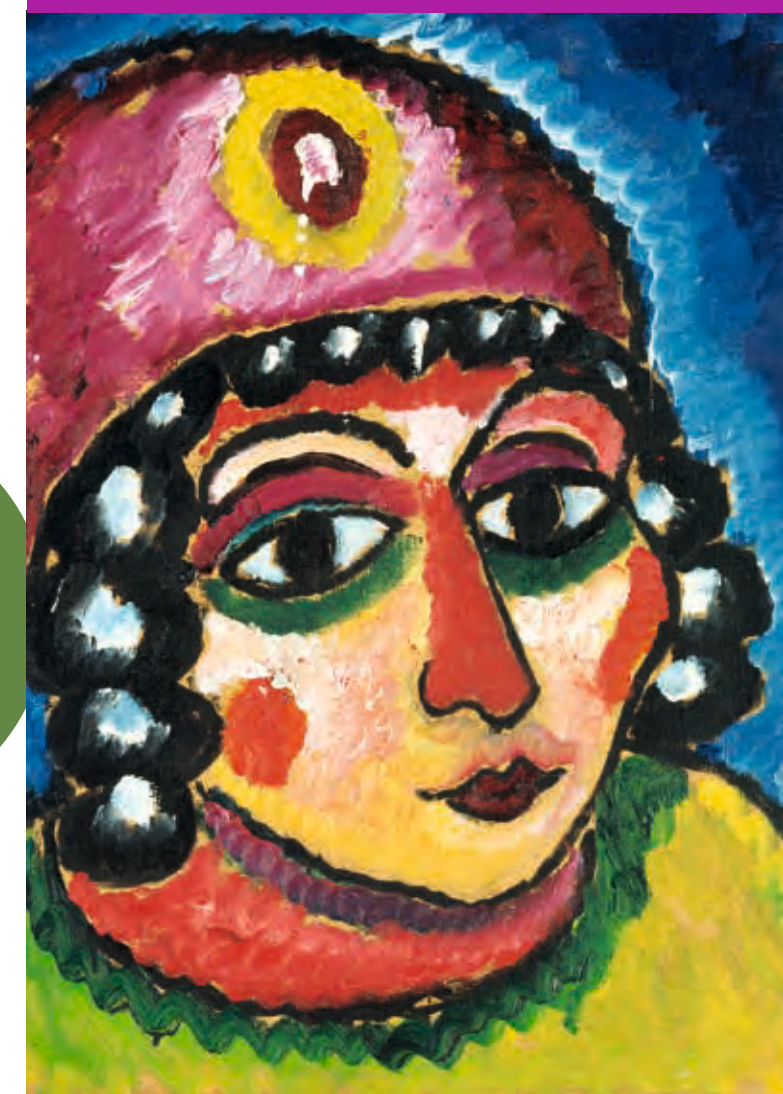


LEOPOLD  
MUSEUM

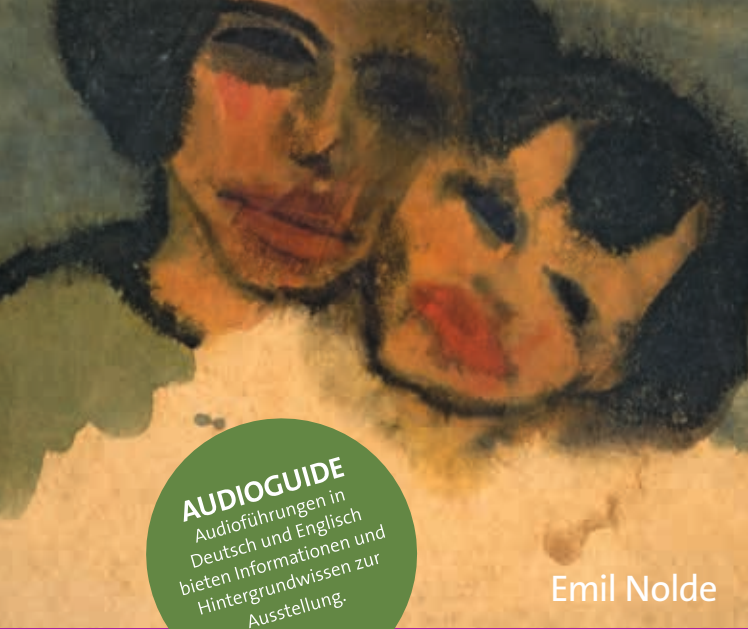
09.10.2015 – 11.01.2016

# FARBENRAUSCH

Meisterwerke des  
deutschen Expressionismus







Emil Nolde

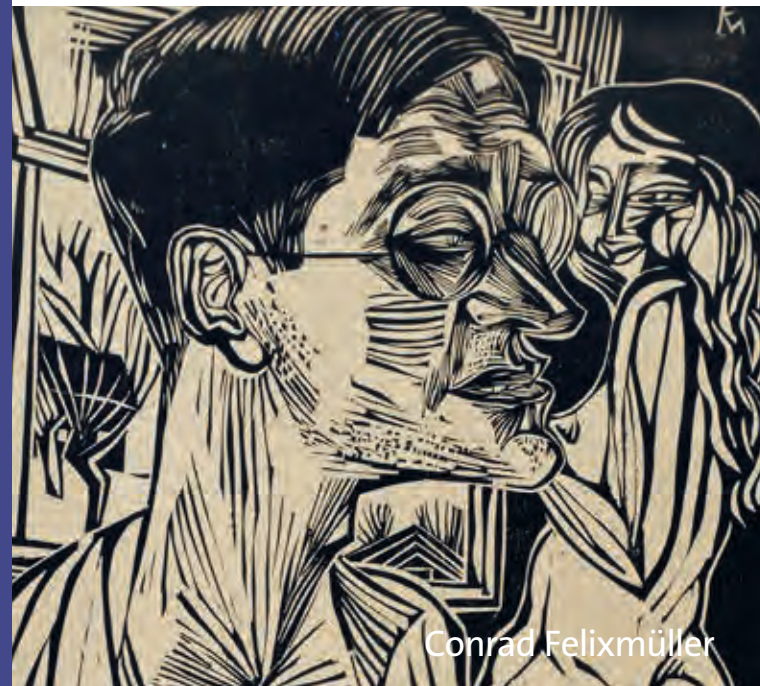
**AUDIOGUIDE**  
Audioführungen in  
Deutsch und Englisch  
bieten Informationen und  
Hintergrundwissen zur  
Ausstellung.  
€ 4,-

# FARBENRAUSCH

Meisterwerke des  
deutschen Expressionismus



Ernst Ludwig Kirchner



Conrad Felixmüller



August Macke

**AUDIOGUIDE-APP**

Im Museum oder im  
App-Store zu finden:  
»Hearonymus« Stich-  
wort: Farbenrausch

Leuchtende Farben, verzerrte Proportionen, eindringliches Helldunkel. Aus »innerer Notwendigkeit« rüttelte eine junge Malergeneration ab 1905 am bürgerlichen Geschmack und revolutionierte den Schönheitsbegriff. Man befreite sich von den Fesseln der akademischen Traditionen und wagte die Rückkehr zu spontanen Ausdrucksformen. Nicht von den optischen Gegebenheiten, sondern von reinen Gefühlen wurde die neue Kunst bestimmt. Im Umkreis des »Blauen Reiters« begaben sich die Künstler auf die Suche nach einer neuen Geistigkeit.

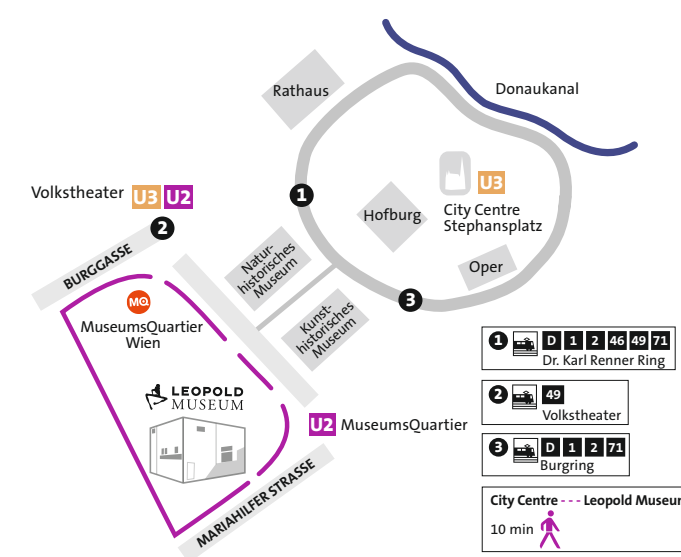
In der Ausstellung sind Spitzenwerke von Ernst Ludwig Kirchner und seinen Mitstreitern aus der Künstlergruppe »Brücke« sowie von Koryphäen wie August Macke, Alexej von Jawlensky und Lyonel Feininger zu sehen. Erstmals werden in Wien die Farborgien des Einzelgängers Christian Rohlf in einer bedeutenden Anzahl präsentiert. Der Bestand aus dem Osthaus Museum in Hagen wird mit ausgewählten Beispielen expressionistischer Malerei und Grafik aus dem Leopold Museum sowie aus den Privatsammlungen der Familie Leopold ergänzt.

*Radiant colors, distorted proportions, vivid light and darks. In 1905, out of an »inner necessity« a young generation of artists stirred up bourgeois taste and revolutionized concepts of beauty. They liberated themselves from academic traditions and dared to return to spontaneous forms of expression. This new art was not determined by optical realities, but by pure feelings. In the social circle around »The Blue Rider«, artists embarked on a search for a new spirituality.*

*On view in this exhibition are masterpieces by Ernst Ludwig Kirchner and his peers from the artist group »Brücke«, as well as luminaries such as August Macke, Alexej von Jawlensky and Lyonel Feininger. For the first time in Vienna large numbers of the orgies of color by maverick Christian Rohlf will be presented. The inventory on loan from the Osthaus Museum in Hagen will be complemented by a selection of Expressionist paintings and graphic arts from the Leopold Museum and the Leopold Family's private collection.*

**MO** MuseumsQuartier Wien  
Museumsplatz 1, 1070 Wien  
U2 MuseumsQuartier  
U3 Volkstheater

Täglich außer Dienstag 10–18 Uhr  
Donnerstag bis 21 Uhr  
Dienstag geschlossen



**KATALOG**  
Zur Ausstellung erscheint ein umfangreicher Katalog in deutscher Sprache.  
Herausgeber: Tayfun Belgin und Otto Letze  
Preis: € 25,60  
Erhältlich im Leopold Museum Shop!